

Grußwort
von
Landrat Franz Meyer
anl. der Eröffnung der 19. Untergriesbacher Heimattage
am Donnerstag, 07. Juli 2016



- Es gilt das gesprochene Wort! -

Anrede

Die Untergriesbacher Heimattage erzählen von der Tradition – und sind selbst schon Teil der Tradition in der Marktgemeinde und weit darüber hinaus.

Diese Veranstaltung in ihrer jetzt schon 19. Auflage steht für einen der größten Schätze, die wir haben:

Der Verbundenheit und Liebe zu unserer Heimat und den festen Willen, sie zu bewahren und weiter zu entwickeln.

Dazu passt das diesjährige Motto „Wirtschaft gestern, heute, morgen“ ganz hervorragend.

Denn nur, wenn wir wissen, wo wir herkommen, verstehen wir das Heute und können das Morgen gestalten.

Wer seine Wurzeln nicht achtet, der wird schon vom ersten Sturm hinweggefegt, der hat keine Zukunft!

Darum ist auch der Heimatbegriff, wie er mit dieser Veranstaltung in Untergriesbach zum Ausdruck kommt, so wichtig.

Denn zur Bewahrung der Tradition und zum Respekt vor der Leistung unserer Vorfahren muss immer auch die Bereitschaft kommen, neue Herausforderungen anzunehmen.

Diesen Wandel hat die Wirtschaft – die Landwirtschaft, das Handwerk, unsere Betriebe und Unternehmen – ganz besonders vollzogen.

Diese Leistung kommt in den Untergriesbacher Heimattagen heuer besonders zum Ausdruck.

Dafür möchte ich den Initiatoren, den Organisatoren, den Förderern und allen Untergriesbacherinnen und Untergriesbachern danken. Mein Dank geht auch an den Marktgemeinderat und Bürgermeister Hermann Duschl.

Sie alle sorgen dafür, dass die Heimattage zu einer Perle im Veranstaltungskalender des Passauer Landes geworden sind!

Liebe Gäste, liebe Besucher,

seit 19 Jahren wird hier mit den Heimattagen herausragende Arbeit geleistet.

Diese Veranstaltung ist ein weithin sichtbares und hörbares Signal, wie wichtig uns die Heimat ist.

Sie ist unser Schatz und sie sollen wir feiern!